

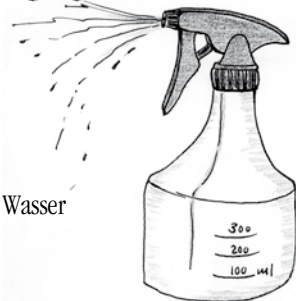
Malen auf Schnee

Material:

Malschürze, alte Pflanzen-Sprühflaschen, Lebensmittel- oder Ecola-Farben (ungiftig), Wasser

So gehts:

Farbe mit Wasser verdünnen, sodass sie dünn genug zum Sprühen ist. Die Kinder tragen ihre Malschürze über dem Schneeanzug. So können sie mit den befüllten Sprühflaschen frei hantieren und bunte Spuren in die weisse Landschaft zaubern.



SCHNEEZIT

Text: Monika Janetzky
Illustrationen: Corinne Galbier

Schneebeleuchtung

Material:

Teelichter, Wunderkerzen, fertig gestellte Schneeobjekte

So gehts:

Teelichter in Schneehöhlen oder an anderen windgeschützten Schneelätzen aufstellen und anzünden; Wunderkerzen an gut sichtbaren Stellen in den Schnee stecken. An einem grauen Tag leuchtet und zischt es herrlich. Abstand halten!



Wer ist Monika Janetzky, die neue Frau am Pinboard?

1964 in Darmstadt (D) geboren und aufgewachsen, habe ich nach einem Biologiestudium noch eine Hebammenausbildung gemacht und im Spital, im Geburtshaus und zu Hause viele Mütter und Kinder bei der Geburt begleitet. Meine beiden Söhne sind 1996 und 1999 zu Hause auf die Welt gekommen. Nach dem Umzug meiner Familie ins Zürcher Weinland kam mein jüngerer Sohn dreijährig in die Spielgruppe und ich wurde Spielgruppenleiterin im «Windrädli» in Andelfingen. Seitdem ist meine Begeisterung für die Spielgruppe ungebrochen. Aus beruflichen Gründen meines Mannes zogen wir Ende des Jahres 2005 erneut um und wohnen wieder auf deutschem Boden, ganz nah an der Schweizer Grenze in Bad Säckingen. Mein grösster Wunsch: eine neue Spielgruppe im Fricktal, in der Nähe meines Wohnortes. Wer etwas weiss, melde sich bitte bei mir unter 0041 7763 802581 oder MoJanetzky@aol.com. Ich freue mich – auch auf Pinboard-Ideen von eurer Seite oder über ein Feedback!

Lied und Spiel:

«Im Garte stoht en Schneemaa»

(Melodie: Ein Männlein steht im Walde)

Material:

Hut, langer Stock oder Besen

So gehts:

Die Kinder stehen im Kreis, ein Kind in der Mitte mit Hut und Stock, und singen:

«Im Garte stoht en Schneemaa im wisse Rock,
und a sim Arm do hett er en lange Stock,
Schneemaa, Schneemaa lueg eus a,
vor dir müend mir doch kei Angscht ha,
mir tanzet vor Vergnüege im Chreis zringelrum
mir tanzet vor Vergnüege im Chreis zringelrum.»

Kind in der Mitte bleibt stehen oder dreht sich.

«Uf eimol chunnt die Sunne und schiint so warm,
em Schneemaa keit vor Schrecke de Stock usem Arm
(Kind in der Mitte lässt Stock fallen),
und uf eimol, oh wie dumm, keit de ganzi Schneemaa um
(Kind im Kreis kippt um),
mir tanzet vor Vergnüege im Chreis zringelrum,
mir tanzet vor Vergnüege im Chreis zringelrum.»



Schneeschmelze

Material:

Küchen- und Kochgeschirr, Eimer, kleine Behälter, Schnee, wenig Naturmaterial als Würze (zum Beispiel Vogelfutter), reichlich Putzlappen

So gehts:

Die Kinder holen sich mit ihrem Geschirr Schnee nach drinnen, anschliessend wird nach Herzenslust gekocht und gerührt.

Tipp: Viele Kinder helfen gerne beim Aufwischen.

Schneegestöber

Material:

- weisses oder silbriges Krimskrums-Material («Wintermischung») wie Styroporchips, -kügelchen oder -bröckchen, Alufetzchen, Watte, weisse Federn, Folienschnipsel, Silberpapierchen etc.
- grosse, dunkelfarbene Kartonbögen, reichlich Weissleim, Pinsel

So gehts: Wir erzählen uns von unseren Erlebnissen im Schnee. Jedes Kind darf den Leim direkt aus der Flasche, mit dem Pinsel oder den Händen grosszügig auftragen. Dann kreierte es mit dem Material sein persönliches Schneebild. Spannend, was alles im Schnee los ist!

